



AKASHA GOLD  
PREMIUM CHARACTER MATCHING

Geheimtipp

Vergiss alles,  
was du über  
**Liebe**  
gelernt hast

Johanna Maghsoudi, Anja & Philipp Thom

GOLD  
VERLAG

JOHANNA MAGHSOUDI ■ ANJA THOM ■ PHILIPP THOM

**Vergiss**  
**ALLES,**  
**was du über**  
**LIEBE**  
**gelernt hast**

**GOLD** VERLAG

# INHALT

Vorwort von Hermann Scherer.....	8
Vorwort .....	9
<b>1 – WIE ALLES BEGANN .....</b>	<b>11</b>
1.1 Wie aus Kindheitsprägungen eine Berufung wurde .....	11
1.2 Wie Johanna Anja kennenlernte .....	15
1.3 Warum Liebe bleibt: Von Anjas Unsicherheit zur Erfüllung .....	17
1.4 Philipp, Anjas Spiegel und Heiler .....	19
1.5 Der männliche Anteil: Philipps Geschichte .....	23
1.6 Wenn aus dem Bedürfnis zu helfen eine Berufung wird ..	25
1.7 Numerologie als Schlüssel zur Selbstheilung in der Liebe .....	26
1.8 Von Johannas Traumhochzeit zur Trennung .....	28
1.9 Schicksalhafte Fügung .....	33
1.10 Das tiefe Vertrauen wird Wirklichkeit .....	34

<b>2 – DIE SELBSTERFÜLLENDE PROPHEZEIUNG: EIN EIGENES BUCH .....</b>	<b>37</b>
2.1 Die Bedeutung der Engelszahlen .....	39
<b>3 – UNSERE SCHLÜSSELEREIGNISSE .....</b>	<b>44</b>
3.1 Johannas Schlüsselereignisse .....	44
3.2 Anjas Schlüsselereignisse .....	49
3.3 Philipps Schlüsselereignisse .....	51
3.4 Schlüsselereignisse unserer Kund:innen .....	53
<b>4 – DIE MAGIE DER GEBURTSZAHLEN- NUMEROLOGIE .....</b>	<b>59</b>
<b>5 – DIE HÄUFIGSTEN PÄRCHENTYPEN .....</b>	<b>68</b>
5.1 Pärchentyp 1: Dreifach-Match mit hilfreichen Ergänzungen	68
5.2 Pärchentyp 2: Dreifach-Match ohne Ergänzungen .....	71
5.3 Pärchentyp 3: Extreme Überhänge .....	74
5.4 Pärchentyp 4: Vier bis sechs gleiche Zahlen .....	75
<b>6 – BEZIEHUNGSPSYCHOLOGIE FÜR PAARE ....</b>	<b>78</b>
6.1 Ödipuskomplex und Elektrakomplex .....	78
6.2 Der Klassiker: Der »Vater-Mann« .....	81
6.3 »Der Schwester-Mann« .....	83
6.4 Zahlen zeigen, ob Kinder ihren Großeltern ähneln .....	85

## **6 | INHALT**

6.5 Kinder vervollständigen ihre Eltern um die fehlenden Himmelsrichtungen, bis das Familiensystem komplett ist	87
6.6 »Mama-Kind« und »Papa-Kind« .....	89
6.7 »Vater-Frau« und »Onkel-Mann« .....	90
6.8 Wie Geschwister die Partnerwahl prägen .....	94
<b>7 – EIN Roter Faden zieht sich durch Johannas Ahnenreihe .....</b>	<b>95</b>
<b>8 – Dein Beziehungs-Reset: Mit der Geburtszahlenanalyse zu mehr Klarheit und neuem Glück .....</b>	<b>97</b>
<b>9 – Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Numerologischen Familienaufstellung für weitreichende Erkenntnisse .....</b>	<b>100</b>
9.1 Das Akasha Gold Qualitätsversprechen .....	106
<b>10 – Die Akasha Gold Academy .....</b>	<b>108</b>
<b>Zu den Autorinnen und zum Autor .....</b>	<b>114</b>

# 6

## BEZIEHUNGS- PSYCHOLOGIE FÜR PAARE

### 6.1 Ödipuskomplex und Elektrakomplex

Leider reicht die bloße Paaraufstellung nicht aus, um bei Paaren mit Beziehungsproblemen den gesamten Sachverhalt allumfassend analysieren zu können. Dazu braucht es eine ganze Familienaufstellung. Warum? Ganz einfach: Weil wir bereits in unserer Kindheit geprägt werden und uns im Alter von ca. drei bis fünf Jahren in das gegenteilige Geschlecht der Eltern verlieben.

#### 6.1.1 ÖDIPUSKOMPLEX FÜR JUNGEN

Der Begriff stammt aus der Psychoanalyse nach Sigmund Freud.

Freud beschreibt, dass Jungen im Alter von etwa drei bis fünf Jahren unbewusst eine starke Zuneigung zur Mutter entwickeln und gleichzeitig eine Rivalität oder Eifersucht gegenüber dem Vater empfinden.

Diese Phase ist Teil der phallischen Entwicklungsstufe in Freuds Theorie der psychosexuellen Entwicklung.

### 6.1.2 ELEKTRAKOMPLEX FÜR MÄDCHEN

Der Elektrakomplex wurde später von Carl Gustav Jung als Gegenstück zum Ödipuskomplex eingeführt.

Hierbei beschreibt Jung die unbewusste Zuneigung eines Mädchens zum Vater und eine Rivalität zur Mutter.

Der Begriff ist inspiriert von der griechischen Mythologie um Elektra, die ihren Vater rächen wollte.

Beide Konzepte betonen die Bedeutung der Eltern-Kind-Beziehung für die psychische Entwicklung eines Kindes. Freud sah die Auflösung dieser Konflikte als zentral für die gesunde psychische Entwicklung und Identitätsbildung. Genau dieses Phänomen kann ich anhand der Geburtszahlen vieler Paare feststellen und sichtbar nachweisen.

Die meisten Personen kommen mit Beziehungsproblemen in meine Naturheilpraxis. Bei vielen Paaren ist es so, dass sie nur eine gemeinsame Zahl haben und sich aus meiner Sicht nicht ineinander verliebt haben, weil sie sich so ähnlich sind, sondern weil es tiefer liegende Gründe gibt, die auch anhand der Zahlen aufgezeigt werden können.

*Meist haben sich die Partner aufgrund ihrer kindlichen Prägungen gefunden.*

Harmonisch ist eine solche Konstellation jedoch bei den wenigsten Paaren. Das heißt, die Kindheitsprägungen sind so intensiv und stark im Unterbewusstsein verankert, dass diese Menschen Liebe aufgrund des Gefühls der Gewohnheit und des Vertrauten empfinden. Aber ist das wirklich Liebe? Oder nur Gewohnheit und Vertrauen?

Zur Erklärung: Als Kinder lernen wir, dass das Verhalten unserer Eltern richtig ist, unabhängig davon, ob das gut ist oder nicht. Bis zum siebten Lebensjahr geht alles ungefiltert ins System des Kindes und prägt es. Das Kind fängt noch nicht an zu hinterfragen, sondern stellt die Eltern auf einen

Thron. Behandeln die Eltern ihr Kind schlecht, sucht sich das Kind im Erwachsenenalter genau so eine Person, die die Mutter oder den Vater repräsentiert, weil es dieses Verhalten aus seiner Kindheit kennt und gelernt hat, dass es so richtig ist. Also überwiegt das Gefühl des Vertrauten beziehungsweise der Gewohnheit und das verwechseln wir mit wahrer Liebe.

Wir finden also unseren »Vater-Mann« oder unsere »Mutter-Frau« und manchmal sogar Partner, die unsere Geschwister oder Großeltern repräsentieren, je nachdem, mit wem wir in der Kindheit sehr viel Zeit verbracht haben und wen wir unbewusst als wegweisend empfunden oder als Vertrauensperson wahrgenommen haben.



## Liebe nach Zahlen

*Wie du dein Golden-Match erkennst und unbewusste Beziehungsmuster entschlüsselst*

Deine Partnerwahl ist kein Zufall. Sie folgt einem Gefühl von Geborgenheit, Vertrautheit und Gewohnheit, das du von Menschen aus deiner Kindheit kennst!

Hast du dich jemals gefragt, warum du dich zu bestimmten Menschen hingezogen fühlst? Warum manche Beziehungen mühelos funktionieren, während andere voller Konflikte sind?

*Der Schlüssel zu den Antworten liegt in der Numerologie!  
Dieses Buch zeigt dir:*

- ✓ wie die Geburtszahlen deine unterbewussten Beziehungsdynamiken aufzeigen und sichtbar machen,
- ✓ welche Kombinationen besonders harmonisch sind und welche Herausforderungen bergen,
- ✓ wie du die Muster deiner Partnerschaften erkennst und gezielt verändern kannst,
- ✓ warum Zahlen dir helfen können, Sympathien und Antipathien auf einen Blick zu erkennen und somit eine Schlüsselrolle in Liebe, Freundschaft und Familie spielen.

*Nutze dieses Wissen, um dein Herz und deine Beziehungen auf einer ganz neuen Ebene in der Tiefe zu verstehen und dein Liebesleben bewusst zu gestalten!*



Goldverlag.com

GOLD  
VERLAG

Vergiss alles, was du über *Liebe* gelernt hast

Johanna Maghsoudi, Anja & Philipp Thom



AKASHA GOLD  
PREMIUM CHARACTER MATCHING

Geheimtipp

# Vergiss alles, was du über *Liebe* gelernt hast

Johanna Maghsoudi, Anja & Philipp Thom

GOLD  
VERLAG